

Jean Paul Sartre:

... keine Frau hat ihren Gott
so allein für sich gehabt,
den ganz kleinen Gott,
den man in seine Arme nehmen
und mit Küssen bedecken kann.
Den ganz warmen Gott,
der lächelt und atmet,
einen Gott, den man berühren kann
und der lacht.

In einem dieser Augenblicke würde ich
Maria malen, wenn ich Maler wäre.

Ein kleiner Auszug aus *Bariona oder Der Sohn des Donners*.
Ein Weihnachtsspiel für Christen und Nicht-Glaubende
Rowohlt Taschenbuch Verlag, 1991
Gefunden auf www.30giorni.it/articoli_id_2924_I5.htm